

## **Deutscher Versöhnungsbund fordert ASSISI (ASsessment of Social Intelligence, Solidarity and Internationalism)**

### **Eine "PISA-Studie" über Friedensfähigkeit!**

#### **Presstext**

Auf Vorschlag des Friedensforschers Dr. Werner Wintersteiner, Universität Klagenfurt, fordert der Internationale Versöhnungsbund, Deutscher Zweig, auf seiner Jahrestagung 2004 eine "PISA-Studie" über Friedensfähigkeit der SchülerInnen in den OECD-Ländern! Analog zu PISA sollen die Kompetenzen und Qualifizierungen der Schülerinnen und Schüler in Bezug auf soziales Verhalten, Respekt der Menschenwürde, politische Bildung und kosmopolitisches Denken europaweit untersucht werden. Daraus sollen dann die entsprechenden bildungspolitischen Konsequenzen gezogen werden, fordert Ullrich Hahn, Vorsitzender des Deutschen Versöhnungsbundes. Der Versöhnungsbund, der auf eine 90-jährige Tradition des Engagements für Frieden zurückblicken kann, möchte mit dem Projekt ASSISI eine Debatte über Erziehung zum Frieden in einer globalisierten Welt anregen.

#### **Resolution der Jahrestagung 2004 des Internationalen Versöhnungsbundes, Deutscher Zweig in Bonn**

In Erwägung,

- dass in Zeiten von internationalen Spannungen, Krieg und Terrorismus die Erziehung zu Frieden, Demokratie und Menschenwürde umso wichtiger wird,
- dass Konfliktfähigkeit, interkulturelle Kompetenz, Gewaltfreiheit, globales Bewusstsein wesentliche Bildungsziele in einer globalisierten Welt sind,
- dass die Bildungssysteme der europäischen Staaten in unterschiedlichem Maße, aber überall weit davon entfernt sind, dem Bildungsziel "Erziehung zu globaler Verantwortlichkeit für eine friedliche Welt" zu entsprechen,
- dass die Bildungspolitik der Europäischen Union die Bedeutung von Friedenserziehung und Globalem Lernen noch nicht in ihrer vollen Bedeutung erkannt hat,
- dass andererseits ausreichend Rahmenrichtlinien und internationale Konventionen zur Erziehung für Frieden, Demokratie und Menschenrechte vorliegen, die auch die Bundesrepublik unterzeichnet hat

schlägt der Internationale Versöhnungsbund, Deutscher Zweig, eine internationale Studie vor, die die Kompetenzen und Qualifizierungen der Schülerinnen und Schüler in Bezug auf soziales Verhalten, Respekt der Menschenwürde, politische Bildung und kosmopolitisches Denken untersucht, um daraus die entsprechenden bildungspolitischen Konsequenzen zu ziehen.

Nach dem Vorbild der PISA-Studie soll diese wissenschaftliche Studie europaweit bzw. möglichst in allen OECD Staaten durchgeführt werden. Diese wissenschaftliche Studie ASSISI (**AS**-sessment of **S**ocial Intelligence, **S**olidarity and **I**nternationalism) soll Standards für soziales, interkulturelles Lernen, Friedenserziehung und politische Bildung entwickeln und die Qualität der Bildungssysteme unter diesem Gesichtspunkt überprüfen. In der Folge sind länderspezifische Maßnahmen zu entwickeln, um alle Staaten auf ein möglichst hohes Niveau bezüglich Friedenserziehung zu bringen.